

## Fragen zum Hörtext:

Fernsehenvor dem Hören:

Im folgenden Hörtext sprechen Rebekka (17 Jahre) und Horst (79 Jahre) über das Thema „Fernsehen“ und ihre Fernsehgewohnheiten.

- Welche Unterschiede vermuten Sie in der Einstellung zum Fernsehen und den allgemeinen Fernsehgewohnheiten zwischen den verschiedenen Generationen?

beim Hören:

1. Wie ist Rebekkas Einstellung zu Fernsehserien?

sie schaut gerne „Supernatural“ (ihre Lieblingsserie), hält es aber für problematisch, dass man bei Serien an bestimmte Sendezeiten gebunden ist; aus diesem Grund hat sie früher keine Serien geschaut

2. Welche Fernsehsendungen sieht Horst bevorzugt?

- politische Sendungen (Nachrichten, Kommentare, Interviews)
- Wetterbericht
- ab und zu einen Spielfilm

3. Wo verfolgen Rebekka und Horst am liebsten das Fernsehprogramm? Welche Einstellung zum Fernsehen ist damit verbunden?

a) Rebekka:

sitzt anfangs auf der Couch (bequem, „Füße hoch“); legt sich auch gerne auf den Teppich vor der Couch  
Fernsehen = Unterhaltung / Entspannung

b) Horst:

er sitzt vor dem Fernseher; Liegen kommt für ihn nicht in Frage („sich berieseln lassen“); außerdem würde er im Liegen wahrscheinlich einschlafen  
Fernsehen = Information

	<b>Sind die Aussagen richtig (r) oder falsch (f)?</b>	<b>r</b>	<b>f</b>
4.	Rebekka hat keinen eigenen Fernseher.	<b>X</b>	
5.	Horst hält das Fernsehprogramm für schlecht.		<b>X</b>
6.	Für Rebekka ist das Fernsehen eine wichtige Informationsquelle.	<b>X</b>	
7.	Horst ärgert sich ab und zu über das Fernsehprogramm.		<b>X</b>

- (4.) ja / ihre Eltern befürchten, dass sie sonst zu viel und zu spät fernsieht
- (5.) bei der Vielfalt des Programms müssen gute und schlechte Programme dabei sein; ein pauschales Urteil, das Fernsehen sei schlecht, hält er deshalb für falsch („man tut dem Fernsehen Unrecht“)
- (6.) „Verbindung zur Außenwelt“ / sie liest keine Zeitung, Fernsehen ist ihre Informationsquelle darüber, was in der Welt passiert.
- (7.) er arbeitet trotz seines Alters noch; bei der Arbeit regt er sich manchmal auf / ärgert sich über etwas; Fernsehen hat dann entspannende Wirkung